



Saison 2016/2017

MATCHBERICHT

Team	Damen 1
Datum	3. Februar 2017
Spiel	KTV Basel – Damen 1
Resultat	0:3 (23:25; 19:25; 23:25)
Spielerinnen VBC Bubendorf	Chele Müller, Tanja Kiefer, Debby Weber, Stephi Leupin, Misch Wüthrich, Sibylle Martin, Donika Shilova, Berni Herrmann, Nicole Stampfli, Leah Giertz
Trainerin	Chele Müller
Matchbericht	<p>Schon viel zu lange gab es nun schon kein Lebenszeichen mehr aus der Bubendörfer-Geschichtenkiste. Die Redaktion ist bei dieser Kälte in einen tiefen Winterschlaf gefallen, konnte zum Glück aber wieder für diese Berichterstattung verpflichtet werden.</p> <p>Die letzten Spiele der Vorrunde beendeten wir nicht wunschgemäss. Es herrschte Verletzungspech, von Krankheiten und Pech wurden wir verfolgt, es schien eine Winterflaute einzukehren. Spiele und Punkte gingen verloren. Nun aber im neuen Jahr gab es wieder Positives zu vermelden. Ein Aufwärtstrend scheint in Sicht, wichtige Punkte konnten bereits gesammelt werden.</p> <p>Nun stand heute Abend das Spiel in Basel an. Das Ziel war klar, es mussten drei Punkte her, ohne Wenn und Aber.</p> <p>Den Spielbeginn haben wir etwas verschlafen und mussten uns zuerst etwas zurechtfinden. Doch mit ein bisschen Spannung am Schluss konnten wir den ersten Satz für uns entscheiden. Nach dem Seitenwechsel schien plötzlich alles zu funktionieren. Wir zogen schnell und weit davon, waren konzentriert und konnten mit schnellen Bällen immer wieder tolle Punkte herauspielen. Bis dann schliesslich ein bekanntes Loch in der Halle erschien. Wir liessen die Spielführung sausen, nahmen den ganzen Spass zu locker und die Baslerinnen nahen sich auf der Punktetafel. Doch wir konnten dies nicht zu lassen und nach kurzen Zittersekunden beendeten wir diesen Durchgang für uns.</p> <p>Der Dritte sollte nun der Letzte sein. So sah es aber leider zu Beginn nicht aus, denn plötzlich erschien dieses dumme Loch wieder ungefragt in der Halle und nahm auf unserer Feldseite Platz. Es war hartnäckig und wollte fast nicht wieder gehen. Es wurde sehr eng, je näher wir uns der 25 näherten. Auch hier folgten spannende Schrecksekunden, es musste gezittert und einige Nerven verbraucht werden, ehe wir auch diesen für uns entschieden. Und ENDLICH holten wir wieder drei wohlverdiente Punkte nach Hause.</p>

Debby Weber
VBC Bubendorf